



Bezirk Königsberg das allgemeine Ehrenzeichen zu verleihen; so wie den Ober-Bürgermeister Bachem in Koblenz zum Landgerichts-Rath in Trier; und den Prorektor am Gymnasium zu Stargard in Pommern, Dr. A. S. F. Zinzow, zum Direktor des Gymnasiums in Weimar zu ernennen.

Posen, 22. April. [Die Posen-bromberger Eisenbahn. - Ernennung. - Die Provinzialbank. - Erste-Aussichten.] Die auch in Ihrem Blatte früher mitgetheilte, von der hiesigen polnischen Zeitung aber widerlegte Nachricht, daß die Ausführung des Baues der Eisenbahn von Posen nach Bromberg aus dem Grunde sistirt worden sei, weil die betreffenden Kreise sich wegen der Entschädigung für den für diese Eisenbahn abzutretenden Grund und Boden mit der oberschlesischen Eisenbahngesellschaft nicht hätten einigen können, hat sich vollkommen bestätigt.

Frankreich.

Paris, 21. April. Der „Ami de la Religion“ meldet: „Am Sonntag Mittags fand in der Tuilerien in der kaiserlichen Kapelle die Eidesleistung des Cardinals Morlot, Erzbischof von Paris, statt. Das gewöhnliche Cerimoniel wurde bei dieser Gelegenheit beobachtet. Demnach erfolgte nach der Eidesleistung ein unworhergesehener Vorfall, der alle Anwesenden tief ergriffen hat.

Unter den Dankfesten waren namentlich Disconto-Kommandit-Anteile fest und in ziemlich lebhaftem Umsatz. Zu 1/4 unter der Schlussnotiz zeigte sich am Ende der Börse lebhafter Begehrt. So waren auch hannoversche Bankaktien, die zu Anfang noch zu 107 1/2 zu haben waren, mit 107 1/2 gesucht und wurden schließlich mit 108 bezahlt.

Paris, 21. April. Die gestrige (achte) Sitzung der neu-burgiger Konferenz war sehr bewegt. Nach dem Vortrage des Vermittlungs-Projektes, das Graf Walewski ausgearbeitet hat, begann eine lange und ernste Diskussion. Lord Cowley sowohl, als Hr. v. Hübner sprachen sich für das Projekt aus, welches von dem Grafen Capfeldt in mehreren Punkten bekämpft wurde.

Italien.

Von der italienischen Grenze, 17. April. Das Osterfest ist diesmal in Rom unter dem Zudrange eines fürstlichen Auditoriums

gefeiert worden; der König Max von Baiern, die Königin Christine von Spanien, der Kronprinz von Württemberg und seine Gemahlin die Großfürstin Olga, der Prinz Karl von Preußen waren dort anwesend; die russische Kaiserin war nicht angekommen und alle die prunkvollen Festlichkeiten, die ihr zu Ehren bereitet werden, müssen nun eine Weile auf sich warten lassen; dahin gehören vorzüglich ein glänzender Ball beim österreichischen Botschafter, dem Grafen von Colloredo, in dem prachtvollen, neu restaurirten Palazzo di Venezia.

Der König Max hatte seinen Aufenthalt in der Absicht, mit der Zarin Wittwe zusammentreffen zu können, verschoben, aber länger konnte er wohl nicht zögern, ohne sich der Gefahr aussetzen, in der heißen Jahreszeit nach Griechenland zu kommen, wozu ihn sein Weg zu seinem Bruder führt, bei welcher Gelegenheit eine endliche Feststellung der griechischen Thronfolge besprochen werden und sodann den andern Mächten mitgeteilt werden dürfte.

Die Gegenwart so vieler hohen Personen bei den kirchlichen Festen veranlaßt auch die Diplomatie, vollzähliger zu erscheinen, und die Räume der sirtinischen Kapelle konnten diesmal kaum ausreichen. Dieses prächtige Hauskirche des Vatikans ist der Central- und Glanzpunkt der heiligen Woche, welche in der ewigen Stadt ein ganz eigenümliches Gepräge hat.

Das größte Gepränge verursacht aber die Ceremonie der Fußwaschung und der Speisung. Die Fußwaschung wird vom Papste nicht an Greisen, sondern an jungen Geistlichen der verschiedensten Nationalitäten vorgenommen, welche von den katholischen Gesandtschaften, den Vorstehern der Propaganda und dem päpstlichen Haushofmeisteramt dazu bestimmt werden. Papst Gregor verrichtete diese Ceremonie in einer kleinen Kapelle und begnügte sich, dieselbe an einem Einzigen zu vollziehen.

Dieselben Personen begeben sich in den Saal Borgia, wo ihnen der Papst das Essen aufträgt, ihnen Wein einschenkt und gleich einem einfachen Bedienten vorlegt.

Berlin, 23. April. Die Stimmung hatte sich gegen gestern ganz zwei-dedeutig gebessert.

Unter den Dankfesten waren namentlich Disconto-Kommandit-Anteile fest und in ziemlich lebhaftem Umsatz. Zu 1/4 unter der Schlussnotiz zeigte sich am Ende der Börse lebhafter Begehrt. So waren auch hannoversche Bankaktien, die zu Anfang noch zu 107 1/2 zu haben waren, mit 107 1/2 gesucht und wurden schließlich mit 108 bezahlt.

Der Verkehr der Eisenbahn-Aktien erstreckte sich auf eine kleinere Anzahl von Papieren, verließ aber diesen eine Festigkeit, wie sie seit lange vermisst wird. Außer mehreren schlesischen Aktien waren es namentlich Werbader, die ihre gestrige gute Haltung auch heute bewahrten und ihren Cours um 1/2 pSt. besserten.

Die ausländischen Fonds waren fest und fast unverändert, Nationalanleihe zum gestrigen höheren Course gehandelt.

Industrie-Aktien-Bericht.

Feuer-Versicherungen: Aachen-Rüchener 1470 Gl. (ercl. Div.) Berlinische (ercl. Div.) Borussia (ercl. Div.) Colonia 1050 Gl. (ercl. Div.) Elberfelder 250 Gl. (ercl. Div.) Magdeburger 450 Br. (ercl. Div.) Stettiner National 119 Br. (incl. Div.) Schlesische 104 Br. (ercl. Div.) Leipziger incl. Div. 590 Br. Rückversicher.-Aktien: Aachener ercl. Div. 390 Gl. Kölnische 104 1/2 Br. (ercl. Div.) Allgemeine Eisfab. u. Lebdensort 100 Br. (ercl. Div.) Hagel-Versicherungs-Aktien: Berliner (ercl. Div.) Kölnische 100 Br. (ercl. Div.) Magdeburger 52 Gl. (ercl. Div.) Gera 20 Gl. (ercl. Div.) Fluß-Versicherungen: Berlinische Land- u. Wasser 300 Gl. (ercl. Div.) Aegyptina 127 1/2 Gl. (incl. Dividende.) Niederrheinische zu Wesel ercl. Div. Lebens-Versicherungs-Aktien: Berlinische 450 Gl. (incl. Div.) Concordia (in Köln) 116 Br. (incl. Div.) Magdeburger 150 Br. (incl. Div.) Dampfschiffahrts-Aktien: Ruhrorter 114 Br. (incl. Div.) Mühlh. Dampf-Schlepp. - Bergwerks-Aktien: Minerva 94 u. 95 etc. bez. u. Br. (ercl. Div.) Förder-Betten 129 etc. bez. Schweiger (Concordia) l. u. II. 105 Br. (ercl. Div.) Gas-Aktien: Continental (Dessau) voll gez. 100 etc. Gl.

Die Stimmung der Börse war eine ziemlich feste und wurden einige Aktien-gattungen etwas, Braunschweiger Bank- und Disconto-Kommandit-An-

theile aber 1% höher bezahlt. - Thüringer Bank-Aktien kamen in größeren Posten an den Markt und fanden die Hauptumfänge von 94 1/2 u. 94 % statt. - Für Koburger Credit-Aktien fehlt es schon seit mehreren Tagen an Kaufordres. - Bon Thüringia-Aktien wurde etwas a 99 1/2 % incl. Div. bezahlt, blieben aber dazu übrig. - Ein Posten Königlich Fagel-Versicherungs-Aktien sollte heute al pari erlassen werden, es fehlte aber auch hier an Kaufaufträgen.

Berliner Börse vom 23. April 1857.

Table with columns: Fonds- und Geld-Course, Staats-Anleihe, Staats-Anl. von 50/52, 1853, 1854, 1855, 1856, Staats-Schuld-Sch.

Table with columns: Ausländische Fonds, Oesterr. Metall., dlo 54er Pr.-Anl., dlo Nat.-Anleihe, Russ.-engl. Anleihe, dlo 5te Anleihe, dlo poln. Sch.-Obl.

Table with columns: Aachen-Düsseldorfer, Aachen-Mastrichter, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dlo Prior., dlo II. Em., Berlin-Anhalter, dlo Prior., Berlin-Hamburger, dlo Prior., dlo II. Em., Berlin-Post-Magdb., dlo Prior., dlo A. B., dlo Lit. D., Berlin-Stettiner, dlo Prior., Breslau-Freiburger, dlo Prior., dlo neueste, Köln-Mündener, dlo Prior., dlo II. Em., dlo III. Em., dlo IV. Em., Düsseldorf-Eisenfelder, Franz-St.-Eisenbahn, dlo Prior., Ludwigsh.-Bachacher, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenberge, Mainz-Ludwigsh., dlo Prior., dlo II., dlo III., dlo IV., Münster-Hamm, Neustädter-Weisenb., dlo Prior.

Table with columns: Weichsel-Course, Amsterdam, dlo, Hamburg, dlo, London, Paris, Wien 20 Fl., Augsburg, Breslau, dlo, dlo, Frankfurt a. M., Petersburg.

Berlin, 23. April. Weizen loco 48-50 Thlr. - Roggen loco 41 1/2 bis 42 1/2 Thlr., 84 Sspf. 41 1/2 Thlr., 88 Sspf. 41 1/2 Thlr., 90 Spf. 42 1/2 Thlr., bezahl, Frühjahr 41 1/2 - 41 1/2 - 41 1/2 Thlr., bezahl, 41 1/2 Thlr., Br., 41 1/2 Thlr., Br., Juni-Juli 41 1/2 - 41 1/2 - 41 1/2 Thlr., bezahl und Glb., 41 1/2 Thlr., Brief, Juli-August 40 1/2 Thlr., bezahl u. Glb., 40 1/2 Thlr., Br., September-Oktober 33 1/2 - 39 Thlr., bezahl, Brief u. Glb., 39 Thlr., Br., 21 - 25 Thlr., pr. Frühjahr 22 - 23 Thlr., bezahl, 23 Thlr., Br. - Müßöl loco 17 1/2 Thlr., Brief, April 17 1/2 Thlr., Brief, 17 1/2 Thlr., Glb., April-Mai 17 1/2 - 17 1/2 Thlr., bezahl und Glb., 17 1/2 Thlr., Brief, Juni-Juli 16 1/2 Thlr., Brief, 16 1/2 Thlr., Glb., September-Oktober 14 1/2 - 14 1/2 Thlr., bezahl, 14 1/2 Thlr., Brief, 14 1/2 Thlr., Glb. - Weindöl loco 14 1/2 Thlr., bez., 15 Thlr., Brief, Lieferung 14 1/2 Thlr., Brief. - Spiritus loco 29 1/2 Thlr., bezahl, April-Mai 30 - 29 1/2 - 29 1/2 Thlr., bez., 30 Thlr., Br., 29 1/2 Thlr., Glb., Mai-Juni 30 - 30 Thlr., bezahl, Brief und Glb., Juni-Juli 30 1/2 bis 30 1/2 Thlr., bezahl, 30 1/2 Thlr., Brief, 30 1/2 Thlr., Glb., Juli-August 30 1/2 - 30 1/2 Thlr., bezahl, 30 1/2 Thlr., Brief, 30 1/2 Thlr., Glb.

Stettin, 23. April. [Bericht von Großmann und Beeg.]

Weizen etwas fester, loco einige Ladungen gelber schleißischer ca. 90 Spf. abgeladen 77 Thlr., und 87 Spf. gelber pommerscher 65 Thlr., pr. 90 Spf. bez., eine nicht kontraktliche 88 Spf. Anmahlung 65 Thlr., bezahl, 88 Spf. weis-bunter polnischer pr. Gonnoiffen 75 Thlr., Brief, auf Lieferung pr. Früh-jahr 88 Spf. gelber 72 Thlr., Brief, 71 1/2 Thlr., Glb., desgleichen 89 Spf. gelber 77 Thlr., Brief, 76 Thlr., Glb., und 89 Spf. schleißischer 77 Thlr., Glb., pr. Juni-Juli 88 Spf. gelber 72 Thlr., Brief, u. 89 Spf. 77 Thlr., bezahl. - Roggen zu etwas besseren Preisen gehandelt, loco 86 Spf. 41 Thlr., bezahl, 38 Spf. 39 1/2 - 39 1/2 Thlr. und geringer 35 1/2 Thlr. pr. 82 Spf. bezahl, auf Lieferung 82 Spf. pr. Frühjahr 41 Thlr., bezahl und Brief, pr. Mai-Juni 41 1/2 - 41 1/2 Thlr., bezahl, pr. Juni-Juli 42 Thlr., bezahl, pr. Juli-August 41 1/2 Thlr., bez., pr. September-Oktober 39 Thlr., Glb. - Gerste fest, loco pommersche 40 - 42 Thlr., geringere 38 Thlr. und schleißische 42 bis 43 1/2 Thlr., von Brieg rollend 43 1/2 Thlr. pr. 75 Spf. bezahl, Dberbruch 70 Spf. 39 Thlr., Glb., pr. Frühjahr 74 7/8 Spf. schleißische 44 1/2 Thlr., bezahl, desgleichen pommersche 41 1/2 - 42 - 42 1/2 Thlr., bezahl und Brief, pr. April-Mai 74 7/8 Spf. schleißische 42 1/2 Thlr., bezahl, pr. Mai-Juni 74 7/8 Spf. pommersche 39 1/2 Thlr., bezahl, desgleichen schleißische 41 1/2 Thlr., bezahl. - Hafer loco pr. 52 Spf. 21 - 21 1/2 Thlr., bezahl, pr. Frühjahr 50 1/2 Spf. erkl. polnischer und preussischer 23 Thlr., bezahl. - Erbsen loco kleine Koch- 40 - 44 Thlr., Futtererbsen 39 Thlr., bezahl. - Müßöl loco, loco 17 1/2 Thlr., Brief, 17 Thlr., Glb., pr. April-Mai 16 1/2 Thlr., Brief, 16 1/2 Thlr., Glb., pr. September-Oktober 14 1/2 Thlr., Brief und Glb. - Weindöl loco inkl. Faß 14 1/2 Thlr., bezahl, 14 1/2 Thlr., Brief, pr. April-Mai 14 1/2 Thlr., Brief, 14 1/2 Thlr., Glb., pr. Mai-Juni 14 1/2 Thlr., Brief. - Spiritus zu nachgebenden Preisen gehandelt, loco ohne Faß 12 1/2 bis 12 1/2 % bezahl, pr. Frühjahr 12 1/2 - 12 1/2 - 12 1/2 % bezahl und Brief, pr. Mai-Juni 12 1/2 - 12 1/2 % bezahl und Brief, 12 1/2 % Glb., pr. Juni-Juli 11 1/2 - 12 % bezahl, Brief und Glb., pr. Juli-August 11 % bezahl und Brief, pr. August-September 11 1/4 % Brief, pr. September-Oktober 12 1/2 % Brief, pr. Oktober-November 13 1/2 % Brief.

Breslau, 24. April. [Produktmarkt.]

Kaufkraft für Roggen und Gerste, etwas besser bezahlt, Zufuhren mittelmäßig. - Delsaaten nicht offerirt. - Für rothe Kleesaat einiger Bedeget, weisse nur in feinsten Qualitäten beachtet, Preise unverändert, Angebot klein. - Spiritus matt, loco 11 1/2 Thlr. Gl., April-Mai 12 1/2 Thlr. Gl. - Weizen weißer 90 - 86 - 84 Sgr., gelber 86 - 84 - 82 - 78 Sgr. - Brenner-Weizen 70 - 65 - 60 - 55 Sgr., - Roggen 48 - 46 - 44 - 42 Sgr. - Gerste 45 - 43 - 42 - 40 Sgr. - Hafer 28 - 27 - 26 - 25 Sgr. - Erbsen 50 - 48 - 46 - 44 Sgr. - Wintererbsen 137 - 135 - 130 - 128 Sgr., Sommererbsen 115 - 113 - 110 - 108 Sgr. nach Qualität. - Kleesaat, rothe, 20 - 19 - 18 1/2 - 18 Thlr., weisse 17 - 15 1/2 - 14 1/2 - 13 1/2 Thlr. nach Qualität. - Thymothee 9 1/2 - 9 - 8 1/2 - 8 1/2 Thlr.